RKV Solidarität Schweinfurt 1904 e.V.







200 Jahre Sparkasse Schweinfurt-Haßberge.

Wir spenden 200.000 Euro. Für die Region. Für Sie.

Starten Sie Ihr Vereinsprojekt, finden Sie mit uns Unterstützer und sammeln Sie Spenden.

Jetzt direkt anmelden und Projekt hochladen unter:



gemeinsam-erreichen-wir-mehr.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Schweinfurt-Haßberge

Inhaltsverzeichnis

Seite 1 Bild vom Familienfest

Seite 3 Inhaltsverzeichnis

Seite 4 Termine

Seite 5 – 6 Aufgemerkt

Seite 7 - 9 Mitgliederversammlung/Familienfest

Seite 10 – 11 Neue Vorstandschaft

Seite 12 Einladung Bauausschuss

Seite 13 Herbstaktion/Arbeitseinsatz

Seite 14 – 22 Kunst- und Einradfahren

Seite 23 – 31 Tischtennis

Seite 32 Impressum

Termine

Im Augenblick können wir leider keine weiteren Termine für die nächsten Monate bekannt geben.

Sie können aber gerne immer wieder mal auf unserer Homepage, Facebook, Instagram oder einfach beim Schaukasten an unserer Vereinsgaststätte vorbeischauen. Sobald es Neuigkeiten gibt, werden wir sie dort veröffentlichen.

Aufgemerkt

Liebe Soli-Familie, liebe Mitglieder, liebe Leser,

kurz vor Ende eines wieder mal ereignisreichen Jahres wollen wir rückblickend einen kleinen **Jahresüberblick** geben und euch auch über vereinsinternes updaten. Seit dem letzten Soli-Infoheft 1/2022, erschienen Anfang Juli, gibt es doch einiges zu berichten:

Beginnen wir im Juli mit unserer **Mitgliederversammlung**. In der gut besuchten Veranstaltung fanden, nach Corona bedingter Auszeit, Neuwahlen statt – alle Positionen konnten besetzt werden. Zum Abschluss wurden die Jubilarehrungen für die Jahre 2020 – 2022 abgehalten. Gleich im Anschluss ging es dann erstmals weiter mit unserem **Familienfest**, das sehr gut angenommen wurde. 70! Vereinsmitglieder und Angehörige genossen die angebotenen Speisen und Getränke und ließen den Tag mit guten Gesprächen und Erinnerungen ausklingen.

Ebenfalls im Juli fand noch der **Verbandstag** in Fürth-Vach statt und im September wurde die **Bundeskonferenz** auf Schloß Schney abgehalten. Am 06. August feierte der **RKB "Solidarität" Deutschland** sein **125-jähriges Bestehen** in Giengen.

Unsere drei **sportlichen Säulen – Kunstradfahren, Tischtennis, Tanzen** – sind sehr aktiv und auch erfolgreich. In der Tagespresse war das ganze Jahr über der Name "Solidarität Schweinfurt" zu lesen. Ein großer Dank hier an unsere Übungsleiter, Co-Trainer und natürlich die Sportler.

Erfreulich ist auch die Tatsache, dass die Helferzahl bei den **Arbeitseinsätzen** angewachsen ist. So wurden u.a. die Außenanlagen gepflegt, das Vereinsheim regelmäßig geputzt und die Sporthalle erhielt neue Vorhänge. Ebenfalls hier ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer.

Wir vom Vorstand und der Vereinsausschuss trafen sich regelmäßig zu **Sitzungen** bzw. waren online / hybrid im Kontakt u.a. mit dem Ziel, die Lockdown-Auswirkungen möglichst gering zu halten und entsprechend der aktuellen gesetzlichen Vorgaben zu reagieren. Wir haben u.E. die kritische

Aufgemerkt

Phase ganz gut gemeistert und können voller Zuversicht in die Zukunft blicken.

Leider mussten wir in diesem Jahr von drei treuen Ehrenmitgliedern **Abschied** nehmen – Heinz Rösch, Henriette Reichenberger, Albin Örtel. Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Nun noch ein paar allgemeine Infos:

Generell gibt es dieses **Soli-Infoheft** in digitaler Form (per Mailversand und/oder auf der Homepage); in gedruckter Form nur noch auf schriftliche Aufforderung. Ausnahme: Alle Mitglieder über 65 Jahre (Stichtag 01.01.2020) bekommen nach wie vor die gedruckte Form zugeschickt.

Die persönlichen **Geburtstagsgratulationen** (ab dem 70. Geburtstag; dann immer alle 5 Jahre) durch den Verein finden im neuen Jahr wieder statt.

Besucht uns auch mal auf unserer **Homepage.** Unter der Adresse <u>www.solischweinfurt.de</u> findet ihr dort alles Wissenswerte über unseren Verein. Die Abteilungen stellen sich vor und über entsprechende Links erhält man schnell Fachinformationen; auch dieses Infoheft ist dort nochmals veröffentlicht, sowie Rückblicke.

Abschließend möchten wir uns bei euch allen für euer Engagement bedanken. Jeder von euch hat wieder einen wertvollen Beitrag dazu geleistet, dass es sich für alle lohnt, in unserem Verein Mitglied zu sein – und habt damit auch unsere "Solidarität" gelebt.

Wir wünschen euch allen ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest im Kreise eurer Lieben, einen guten Rutsch ins neue Jahr und für 2023 Gesundheit und Glück.

"Frisch Auf" und ganz liebe Grüße Rebecca Amend – Lukas Bandorf – Frank Gresser – Anja Zembsch – Peter Schmitt

Mitgliederversammlung/Familienfest

Der RKV Solidarität Schweinfurt 1904 hatte nach einem Jahr "Corona"-Pause zur 101. Mitgliederversammlung in seine Sporthalle eingeladen. Die zahlreich erschienenen Vereinsangehörigen erlebten einen informativen, arbeitsreichen und harmonischen Abend.

Vorstand Verwaltung und Öffentlichkeitsarbeit Peter Schmitt führte durch die Veranstaltung. Mit großer Erleichterung und auch Freude konnte er feststellen, dass der Verein gut durch die Pandemie gekommen ist. Der Mitgliederstand konnte sogar gesteigert werden. Vor allem die Jugendquote ist erfreulich hoch – hier gilt der Dank den ÜbungsleiterInnen und Co-TrainerInnen für ihr großes Engagement.

Ein ganz besonderer Dank ging an die Oskar-Soldmann-Stiftung, die mit ihren Fördermitteln die Jugendarbeit in besonderem Maße unterstützt hat und so ein noch intensiveres Training ermöglicht: 2020 konnte sich die Tischtennisabteilung einen Trainingsroboter anschaffen; 2021 bekam die Abteilung Kunstradfahren neue Sättel und Reifen für ihre Kunsträder.

Sportvorstand Lukas Bandorf berichtete, dass alle Abteilungen wieder zur Normalität zurückgekehrt sind und erfreulicherweise auch schon erste Erfolge – Meistertitel – vorzuweisen haben. Mit Tanzen ist künftig eine neue Sportart im Verein vertreten.

In seinem letzten Liegenschaftsbericht sprach Vorstand Thomas Grießmann von zwei arbeitsreichen Jahren: Umstellen der Hallenbeleuchtung auf LED, neue Vorhänge, Sperrmüllaktion, Grünflächen-Management zur Unterstützung der Umwelt.

Jürgen Hänelt konnte als Vorstand Finanzen einen geordneten und positiven Kassenbericht vorlegen. Er stand nicht mehr zur Wahl und richtete mahnende Worte an die Versammlung, künftige Ausgaben trotzdem gut zu überdenken.

Mitgliederversammlung/Familienfest

Anja Zembsch als Vorstand Schriftführung blickte mit Wehmut zurück und mit Freude und Elan in die Zukunft; ihr Medienteam wird seine Arbeit noch ausweiten. Auf der Homepage – www.solischweinfurt.de – und auch auf den Social-Media-Kanälen ist man immer aktuell vertreten.

Abteilungsleiterin Franziska Bandorf konnte bei den Kunst- und Einradfahrern von Bezirksmeistertiteln bei den Schülern und der Elite berichten – BM und DM finden erst noch statt. Benno Müller freute sich über einen Meistertitel im Tischtennis bei der Jugend. Beide Abteilungsleitungen berichteten von großem Zusammenhalt unter den Mitgliedern in der "Corona"-Pause.

Nach den Jahresberichten der einzelnen Verantwortlichen und der anschließenden einstimmigen Entlastung der Gesamtvorstandschaft standen Neuwahlen und Jubilar-Ehrungen an.

Bevor nach gut zwei Stunden die Versammlung zu Ende ging, gab es noch einen großen Dank an alle Vereinsverantwortlichen und Mitglieder, die das zwischenmenschliche Vereinsleben in der so schwierigen Phase aufrechterhalten haben.

Gleich im Anschluss fand dann noch erstmals ein Familienfest im Vereinsgarten statt, mit dem sich der Verein bei den Mitgliedern für die Treue bedankte und das auch einen Neuanfang symbolisieren soll.

Ergebnis der Neuwahlen

Geschäftsführender Vorstand: Rebecca Amend (Sport), Lukas Bandorf (Liegenschaften), Frank Gresser (Finanzen), Anja Zembsch (Schriftführung), Peter Schmitt (Verwaltung und Öffentlichkeitsarbeit); Abteilungsleitungen: Rebecca Amend und Franziska Bandorf (Kunstradfahren), Benno Müller (Tischtennis), Anne Herzog (Tanzen); Jugendleitung: Lea Backhaus; Medienbeauftragte: Andreas Schiwa, Nicola Schöpplein, Ulrike Starkmann; Revisoren: Jürgen Hänelt, Sophia Halbe, Hans Joachim Jentzsch, Dr. Herbert Wiener.

Mitgliederversammlung/Familienfest

Ehrungen (2020 - 2022)

25 Jahre: Heidi Eberhardt, Frank Hofmann, Marco Raab, Bernd Seger,

Elisabeth Seger, Frank Seger, Joachim Schmidl, Otto

Steinmüller, Ruth von Truchseß

50 Jahre: Bernd Hensel, Jochen Keller, Volker Schätzle, Rainer

Wichtermann

55 Jahre: Karin Baer, Gerhard Böhm, Winfried Horsch

60 Jahre: Jürgen Wachter

65 Jahre: Benno Rösch, Erich Rösch

70 Jahre: Dieter Endres



Bei Interesse bitte mit einer gültigen E-Mail-Adresse unter soli-infoheft@web.de melden!

Neue Vorstandschaft

Bei der Mitgliederversammlung am 16. Juli 2022 wurden folgende Vereinsmitglieder in die *Gesamtvorstandschaft* gewählt bzw. wurden bestätigt:

Vorstand Verwaltung und Öffentlichkeitsarbeit	Peter Schmitt
Vorstand Sport	Rebecca Amend
Vorstand Liegenschaften	Lukas Bandorf
Vorstand Finanzen	Frank Gresser
Vorstand Schriftführung	Anja Zembsch

Abteilungsleitung Kunstradfahren	Rebecca Amend
	Franziska Bandorf
Abteilungsleitung Tischtennis	Benno Müller
Leitung Neigungsgruppe Tanzen	Anne Herzog

Jugendleitung	Lea Backhaus
---------------	--------------

Medienbeauftragte	Internet	Rebecca Amend
		Anja Zembsch
	Facebook	Ulrike Starkmann
	Instagram	Nicola Schöpplein
	Soli-Info-Heft	Andreas Schiwa

Revisoren	Jurgen Hanelt
	Sophia Halbe
	Hans-Joachim
	lentzsch

Dr. Herbert Wiener

Ältestenrat	Frieda Benz
	Hans-Joachim
	Jentzsch
	Helga Schätzle

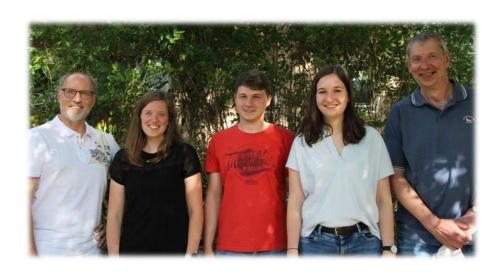
Neue Vorstandschaft

Beisitzer im Stadtverband für Sport

Nicola Schöpplein (Radsport) Peter Schmitt (Tischtennis)

Der <u>Vereinsausschuss</u> besteht gemäß § 10 unserer Satzung aus folgenden Personen:

Peter Schmitt, Rebecca Amend, Lukas Bandorf, Frank Gresser, Anja Zembsch, Franziska Bandorf, Benno Müller, Lea Backhaus, Vertreter Ältestenrat



v.l. Peter Schmitt, Rebecca Amend, Lukas Bandorf, Anja Zembsch, Frank Gresser

Einladung Bauausschuss

Ihr könnt mitentscheiden, wie sich unser Vereinsheim weiterentwickeln soll.

Einfach melden bei lukas.bandorf@gmx.de oder 0151 59070759.

Liebe Vereinsmitglieder, egal ob aktiv oder passiv, das Vereinsheim mit Gaststätte und Turnhalle leistet der Soli-Familie seit über 50 Jahren gute Dienste. Man merkt unserer Liegenschaft das Alter jedoch auch an und die Anforderungen an eine moderne Sportstätte haben sich gewandelt.

Damit die teuren Sanierungsmaßnahmen, die in den nächsten Jahren auf uns zukommen, auch im Sinne aller Mitglieder sind, möchten wir alle Interessierten in die Planungen mit einbeziehen. Dafür haben wir einen Bauausschuss gegründet. Dieser hat bislang einmal digital getagt. Das Ergebnis war eine Liste an anstehenden und bis heute sogar teils abgearbeiteten Maßnahmen zur Verbesserung der Liegenschaft.

Der Teilnehmerkreis am Bauausschuss war jedoch noch ausbaufähig, weshalb wir Euch bitten würden, bei Interesse Euch per E-Mail bei lukas.bandorf@gmx.de zu melden. Dann erhaltet Ihr weitere Informationen zu den nächsten Terminen und Themen. Die weniger digitale Generation kann sich aber gerne auch telefonisch unter 0151 59070759 melden.

Der Ausschuss wird sich im Vereinsheim mit digitaler Zuschaltemöglichkeit treffen.

Die nächsten anstehenden Themen werden Toiletten, Umkleiden und Duschen sein. In Verbindung damit wird zwangsweise das Thema Gaststätte wieder auf die Tagesordnung rutschen, da der Platz im Vereinsheim begrenzt ist.

Arbeitseinsatz/Herbstaktion













Kirchweihumzug in der Gartenstadt

Die Soli Schweinfurt war mit ihren Einradfahrer*innen auch in 2022 beim Kirchweihumzug vertreten. Bei bestem Wetter und Sonnenschein waren klein und groß auf dem Einrad dabei. Natürlich ein absoluter Blickfang für die Zuschauer!





Bayerischer Meister im Doppelpack für die Soli Schweinfurt

Am 24.07.2022 fand in Lauingen an der Donau die bayerische Meisterschaft im Kunst- und Einradfahren der statt. Elite Trotz hoher Temperaturen konnten beide Mannschaften des RKV Solidarität Schweinfurt Bestleistung ausfahren und sich damit den Titel holen. Die 6er Einradmannschft mit Anja Zembsch, Annika Ratte, Lukas Bandorf, Nicola Schöpplein, Eva



Böhnlein und Rebecca Amend hat sich in einem konkurrenzstarken Teilnehmerfeld durchgesetzt. Auch der 4er mit Annika Ratte, Eva Böhnlien, Lukas Bandorf und Nicola Schöpplein verteidigte die Platzierung und gewann den zweiten Titel für diesen Tag. Insgesamt war es ein sehr erfolgreicher Sonntag für die Schweinfurter. Beide Mannschaften gelang die Qualifikation zum Bundespokal, der am 03.09.2022 stattfindet.

Die Ergebnislisten können auf <u>www.hallenrad.de</u> heruntergeladen werden.













Soli Schweinfurt qualifiziert zur Deutschen Meisterschaft Weißenbrunn (RSV Solidarität Reuth 1906 e.V.)



Am 03.09.2022 waren die Elite-Mannschaften der Soli Schweinfurt unterwegs nach Weißenbrunn Oberfranken zum Bundespokal im Einrad-Mannschaftsfahren. Dort fand dieses Jahr Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft statt, welche am 08. & 09.10.2022 in Mainz ausgetragen werden wird. Für unsere Schweinfurter*innen Rebecca Amend, Anja Zembsch, Nicola Schöpplein, Annika Ratte, Eva Böhnlein und Lukas Bandorf war die Generalprobe

gelungen.

Sowohl im 6er Einrad offene Klasse als auch im 4er Einrad offene Klasse konnte die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft erreicht werden. Im 4er erreichte die Soli Schweinfurt in einem Teilnehmerfeld mit 22 Mannschaften Platz 9. Im 6er konnten sich unsere Sportler*innen auf einen sehr guten Platz fünf von zwölf teilnehmenden Mannschaften vorarbeiten. Durch Perfektion und Gleichmäßigkeit konnten sich beide Mannschaften im Vergleich zur aufgestellten Platzierung nach vorne arbeiten.

Der Sieg ging in beiden Kategorien an den RMSV Edelweis Aach.

Damit ist die Generalprobe gelungen und die Soli Schweinfurt kann mit Zuversicht zum Höhepunkt der Saison nach Mainz reisen.

Alle Ergebnisse im Internet unter: www.hallenrad.de; hallenrad.de/tk/download.php?ID=843

Saisonhöhepunkt im Kunstradsport – Deutsche Meisterschaft der Elite im Kunstradsport 2022

Mainz am 08. und 09.10.2022

Am 08 und 09 Oktober hat die Deutsche Meisterschaft im Kunstradsport der Elite in Mainz stattgefunden. Die Vereine Rheinhesssens haben sich dieses Jahr zusammengeschlossen und gemeinsam diesen Wettkampf in der Sporthalle des Otto-Schott-Gymnasiums ausgetragen. Auch dieses Jahr hat es die Soli Schweinfurt geschafft sich sowohl im 4er als auch im 6er Einradfahren offene Klasse zur deutschen Meisterschaft zu qualifizieren.

Die Sportler*innen Lukas Bandorf, Eva Böhnlein, Annika Ratte, Nicola Schöpplein, Rebecca Amend und Anja Zembsch starteten am Samstag Nachmittag im 6er Einrad offene Klasse. Die Mannschaft eröffnete die Disziplin, da sie die leichteste Kür eingereicht hatten. Ziel war es durch möglichst fehlerfreie Fahrt zu punkten und möglicherweise einige Plätze nach vorne zu kommen. Dies gelang und das Team landete auf Platz 6 von acht startenden Mannschaften.

Auch am Sonntag sollte die Überholungsaktion weiter gehen. Das 4er Team mit Lukas Bandorf, Eva Böhnlein, Annika Ratte und Nicola Schöpplein startete auf Platz 10 von 18 Teilnehmenden Mannschaften. Durch eine tolle Fahrt konnten einige Vereine überholt werden und auch hier am Ende der 6. Platz erreicht werden.

Am Ende ein tolles erfolgreichen Wochenende mit zwei mal Platz 6. für die Schweinfurter Einradfahrer*innen.

Der Sieg ging dieses Jahr in beiden Disziplinen an den RSV Solidarität Reuth. Wir gratulieren der bayrischen Konkurrenz zu diesem tollen Erfolg.

Alle Ergebnisse im Internet unter: <u>www.hallenrad.de</u>



Bereits am 16.10.22 fand der Nachwuchspokal im Kunstrad und Einrad Unterfranken Ost in Rimpar statt. Für die Soli Schweinfurt starteten zwei Einradmannschaften und eine Fahrerin für den Bereich Kunstrad. Im 4er Einrad U11 (offen) landeten die SportlerInnen Hannes Bieber, Mia Sophie Reinhard, Laura Mauer und Julian Pfister mit einem ersten Platz ganz oben

auf dem Treppchen (aufgestellt 38.30 Pkt.. ausgefahren17,09 Pkt.). Einen zweiten Platz erzielten die Schülerinnen U13 Soev Brehm, Emely Drehmel, Lina Schüch und Naima Zitzmann im 4er Einrad mit 23,79 Punkten (aufgestellt 55,2). In der Disziplin 1er Kunstrad Schülerinnen U15 konnte Jasmin Schiwa mit einem fast fehlerlos gefahrenen Programm einen Platz gutmachen und beendete den Wettkampf mit dem 4.Platz (aufgestellt 31,40, ausgefahren 30,54).



Teamgeist statt Wettkampf im Kunstradsport Schweinfurt am 19.11.2022

Am 19.11.2022 hat in Schweinfurt der etwas andere Saisonabschluss im Kunstradsport für die Region stattgefunden. Normalerweise wäre jetzt der Vereinspokal ausgetragen und der beste Verein im Bezirk Unterfranken Ost gekürt worden. In diesem Jahr haben die Vereine entschieden, den Wettkampf gegen einen gemeinsamen Spieletag zu tauschen. Ziel war es alle Aktiven von jung bis alt aller Vereine zusammen zu bringen und ein Gefühl

von Gemeinschaft aufzubauen. Durch die Corona-Pandemie konnten in den letzten Jahren keine vereinsübergreifenden

Veranstaltungen durchgeführt werden. Dadurch ist der Kontakt zwischen den Kindern verschiedener Vereine unterbrochen worden und den neuen Vereinsmitgliedern fiel es nicht gerade leicht sich im Bezirk zu integrieren. Die Kleinsten, manche gerade einmal fünf Jahre alt und seit kurzem im Verein dabei, wurden direkt in die Gemeinschaft integriert, während die Ältesten durch jahrelange Erfahrung den Tag angeleitet haben. Spiel und Spaß Fokus. lagen Die üblichen



Sportgeräte – Kunstrad und Einrad – durften an diesem Tag zu Hause bleiben. Angefangen von Kennenlernspielen, über Geschicklichkeitsspielen und verschieden Varianten von Fangenspielen bis hin zum Mattenvölkerball war alles vertreten. Höhepunkt war dabei das Spiel "Haifisch", bei dem die Teilnehmenden als Team agierten. Insgesamt sind die gemeinsamen fünf Stunden verflogen und die Kinder waren bei den einzelnen Spielen kaum zu bremsen.

Die Solidarität Schweinfurt bedankt sich bei den teilnehmenden Vereinen Solidarität Höchberg, Solidarität Rimpar und Solidarität Waldbüttelbrunn für die aktive Teilnahme.





Sportlergala 2022

Nach zwei Jahren Pause aufgrund der Pandemie hat die Stadt Schweinfurt in diesem Jahr wieder die erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler zur Sportlergala auf die Maininsel eingeladen. Aufgrund der beiden Bayrischer-Meister-Titel der Elite (sowohl im 4er als auch im 6erEinradfahren) durfte die Soli Schweinfurt an diesem Abend dabei sein.





Die Sportler*innen Rebecca Amend, Anja Zembsch, Annika Ratte, Eva Böhnlein, Nicola Schöpplein und Lukas Bandorf durften den Jahresabschluss im schicken Outfit bei leckerem Essen ausklingen lassen. Natürlich waren auch Trainerin und Vereinsvorstand mit dabei und genossen den Abend gemeinsam mit der Mannschaft.



Hallo TT-Aktive und —Fans © Schön, dass endlich wieder ein Soli-Infoheft erscheint und uns über die zweite Jahreshälfte auf den neuesten Stand bringt.

Saisonausklang vor den Sommerferien



Zum Saisonende traf sich die Tischtennisjugend traditionell vor den Sommerferien zum **Eis essen** und **Minigolf**en; auch einige Herren probierten ihr Glück. Nach ca. zwei Stunden waren alle Bahnen gespielt und jeder Teilnehmer konnte sich noch über ein Eis freuen.



Feriensportprogramm - "Tischtennis auch für Anfänger"

In der letzten Sommerferienwoche bot unsere Tischtennisabteilung heuer bereits zum 17. Mal ('21 war leider Corona-Pause) im Rahmen des Feriensportprogramms mit "Tischtennis auch für Anfänger" daheimgebliebenen und interessierten Kindern die Möglichkeit, in die Sportart hinein zu schnuppern und auf den Spuren von Timo Boll zu wandern. An den zwei Trainingseinheiten tummelten sich die Kinder in der Solihalle. Übungsleiter Peter Schmitt hatte wieder ein abwechslungsreiches Programm erstellt, das alle Leistungsklassen entsprechend forderte aber auch Spaß machte. ©

Grenzau - 09. - 11. September 2022

Am letzten Wochenende der Sommerferien waren wir auch wieder traditionell zu einem Wochenend-Lehrgang bei "Zugbrücke Grenzau". Neben schweißtreibenden Trainingseinheiten kam aber auch die Entspannung (Schwimmen, Sauna, Bowling) nicht zu kurz.





Bezirkseinzelmeisterschaften der Jugend – 23. Oktober 2022

Nach langer Durststrecke nahmen heuer endlich wieder mal Nachwuchsspieler unserer Abteilung an den BEZ in Knetzgau teil. Mika Katzenberger – Jugend 15 und Linus Baumann – Jugend 19 zogen sich bei ihrem ersten Turniereinsatz recht gut aus der Affäre. Erfahrung und Wettkampfroutine sammeln standen diesmal noch im Vordergrund.

Vereinsmeisterschaften Jugend - 2022

Am 01. November spielten unsere aktiven Jugendlichen die Titel der Vereinsmeister aus. Nach über vier Stunden mit teilweise hochklassigen, knappen und überraschenden Ergebnissen standen die Sieger fest.



Tamay Cat blieb im Einzel. wie schon zweimal vor der Corona Pause ('20 + '21), ohne Niederlage und wurde damit zum dritten Mal **Vereinsmeister**. Heiße Kämpfe gab es um die restlichen Platzierungen hier setzte sich letztendlich Richard Gross durch und wurde Vize. vor Newcomer

Hubertas Juskevicius; gefolgt von Konstantin Spahn, Linus Baumann, Mika Katzenberger, Lena Deeg, Felix Wirth, Noah Derleder und Nellie Frenzel.

Im Doppel siegten Linus Baumann / Mika Katzenberger vor Richard Gross / Noah Derleder, Hubertas Juskevicius / Felix Wirth, Konstantin Spahn / Lena

Deeg und Tamay Cat / Nellie Frenzel.



Tischtennis mit der Lebenshilfe

Unsere regelmäßigen TT-Treffen zusammen mit der Lebenshilfe erfreuen ein ums andere Mal alle Teilnehmer. Einmal im Monat treffen sich hier Menschen mit und ohne Handicap für eine Stunde und haben gemeinsam Spaß an ihrer Lieblingssportart. Thomas Schüler von den offenen Hilfen sowie Heinz und Waltraud Schlemmbach gelingt es ganz vorzüglich hier eine tolle Atmosphäre für alle Teilnehmer zu schaffen, so dass man sich schon aufs nächste Mal freut – besonderen Dank an euch ©

Die Saison 2022/2023 im Tischtennisbezirk Unterfanken Nord - Halbzeitbericht

In der Bezirksliga gehen mit jeweils der ersten Herren- und Jugendmannschaft zwei Teams an den Start! Zwei weitere Herren- und eine Jugendmannschaft komplettieren die insgesamt fünf Tischtennismannschaften dieser Saison.

Die 1. Herrenmannschaft spielt in der Bezirksliga Gruppe 2 Südost. Mit einer neuen Aufstellung ging man mit etwas gemischten Gefühlen an den Start – doch dies war unbegründet. Nach Ende der Vorrunde findet man sich in der oberen Tabellenhälfte wieder. Die Mannschaft um Mannschaftsführer Benno Müller kann somit der Rückrunde gelassen entgegen sehen.

Mannschaftsspieler: Timo Steuerwald, Sergei Schnurow, Frank Gresser, Andreas Thomalla, Jürgen Stamm, Benno Müller

In der Bezirksklasse C Gruppe 1 Südwest startet unsere 2. Herrenmannschaft. Für diese Mannschaft ist der Klassenerhalt besonders wichtig, damit der Abstand zur Ersten vom Spielniveau nicht allzu groß wird. Leider fiel fast die gesamte Mannschaft in der Vorrunde verletzungs- bzw. ausbildungsbedingt aus – aber die Ergänzungsspieler der 3. Herren stopften diese Lücke meisterhaft. Mannschaftsführer Wolfgang Meier kann sich somit über einen gesicherten Mittelplatz freuen.

Mannschaftsspieler: Jürgen Hänelt, Stefan Scholl, Felix Seidel, Tamay Cat,

Wolfgang Meier, Remo Bethke, Herbert Wiener, Peter Schmitt, Richard Gross, Hermann Schlereth, Joachim Block, Thomas Grießmann, Jannik

Stubenrauch, Alfred Reuter

Völlig ohne Druck und Stress kann unsere **3. Herrenmannschaft** in der **Bezirksklasse D Gruppe 5 Südwest (4er)** dagegen aufspielen. Mannschaftsführer Joachim Block steht eine gute Mischung und ein großer Kader zur Verfügung. Für diese im Vierersystem antretende Truppe, steht zwar der Spielspaß im Vordergrund aber dennoch ist sie heiß. Deshalb ist es auch nicht verwunderlich, dass die Mannschaft sich in der oberen Tabellenhälfte festgespielt hat.

Mannschaftsspieler: Remo Bethke, Herbert Wiener, Peter Schmitt,

Hermann Schlereth, Joachim Block, Thomas

Grießmann

In ihrem 18-ten Spieljahr schlägt die **Tischtennisjugend** wieder mit zwei Mannschaften an den Tischen auf. Die Saison wird diesmal in jeweils zwei Doppelrunden ausgespielt. Insgesamt stehen gemäß Rangliste 18 Spieler/innen zur Verfügung (Altersstruktur 11 - 18 Jahre).

Trainer Peter Schmitt spricht von einem Umbruch im Jugendbereich. Da fehle unter Umständen noch "die hohe Wettkampf-Stabilität". Die jungen Sportler sollen sich vor allem an Abläufe und Nervenanspannung bei Wettkämpfen gewöhnen. "Wettkampfkompetenz auf hohem Niveau lässt sich nicht simulieren", sagt der Übungsleiter.

Die 1. Jugendmannschaft startet in der Bezirksliga Gruppe 2 Ost. Sechs Teams spielen hier in einer Doppelrunde gegeneinander. Leider konnte die Mannschaft in der gesamten Vorrunde, bis auf eine Ausnahme, nicht komplett antreten. So kamen insgesamt sieben Ergänzungsspieler aus der Zweiten zum Einsatz und konnten sich schon mal an das Spielniveau gewöhnen. Der Tabellenplatz in der unteren Hälfte kommt damit auch nicht überraschend.

Mannschaftsspieler: Tamay Cat, Richard Gross, Louis Schönrock,

Tobias Schiefer, Lena Deeg, Marius

Rabsch, Konstantin Spahn, Hubertas Juskevicius,

Linus Baumann, Mika Katzenberger

Völlig neue Erfahrungen kann die **2. Jugendmannschaft** in der **Bezirksklasse A Gruppe 4 Südost** sammeln. Von den hier startenden 15 Nachwuchsspieler/innen ist es für acht die erste Saison. In einer Doppelrunde stehen sich hier fünf Mannschaften gegenüber. Es wird munter rotiert, sodass möglichst viele Spieler zum Einsatz kommen. Völlig überraschend, aber hoch verdient konnten die Jugendlichen die **Herbstmeisterschaft** feiern – Chooop ©.

Alle Spieler befinden sich sowohl spielerisch als auch mental auf einem guten Weg – der aber noch lange nicht abgeschlossen ist ("Wir sind gut und wir wollen besser werden!").

Mannschaftsaufstellung: Simon Lee, Tobias Schiefer,

Maurice Mantel, Lena Deeg, Marius Rabsch, Konstantin Spahn,

Hubertas Juskevicius.

Linus Baumann,

Mika Katzenberger, Igor Bokov, Noah Derleder, Felix Wirth,

Fabienne Schad, Nellie Frenzel,

Levin Geist





Abschließend möchte ich mich noch bedanken bei meinen Mädels und Jungs für das große Engagement während der gesamten Saison (Training und Spiele), bei der Tischtennisabteilung für die großartige Unterstützung während des Trainings sowie den Eltern und Verwandten für die tolle Stimmung in der "Südkurve" und natürlich bei dir - Benno.

"Chooop" – euer Peter

Impressum

Alle Beiträge für das Heft bitte an soli-infoheft@web.de senden

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2023 steht noch nicht fest! Für den Inhalt der Beiträge sind die jeweiligen Autoren verantwortlich.

Herausgeber:

RKV Solidarität Schweinfurt 1904 e.V.

Galgenleite 105 97424 Schweinfurt

Vorsitzender Öffenlichkeitsarbeit:

Peter Schmitt Sperlingstraße 10 97422 Schweinfurt Homepage:

www.soli-schweinfurt.de

Redaktionsanschrift:

Andreas Schiwa Wingertstraße 3 97422 Schweinfurt soli-infoheft@web.de

Wir wünschen allen Mitgliedern und Mitgliederinnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr